

**Commissionswechsel.**

[29282.] Nach Uebereinkunft mit Herrn Carl Minde übernahm von heute ab Herr Ernst Heitmann in Leipzig unsere Commission.

Gebr. Hauschild in Bremen.  
J. Jacoby in Rogasen.  
C. M. Kühn in Darmstadt.  
M. Schardius in Hamburg.  
R. Sandrog's Antiqu. in Berlin.  
Verlag d. Roman- u. Novellenmappe in Hamburg.

**Verkaufsanträge.**

[29283.] Eine Sortimentbuchhandlung in Hamburg, zu deren Uebernahme 3—4000 Thlr. erforderlich sein würden, ist zu verkaufen. Frankirte Anfragen sind zu adressiren an Dr. Hartmann in Hamburg, Fischmarkt 4.

**Fertige Bücher u. s. w.**

Nur hier angezeigt.

Verlag von Tobias Köppler  
in Mannheim.

[29284.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Deutsch-lateinisch-griechische  
Parallelgrammatik  
für Gelehrten Schulen**

von

Dr. J. C. Schmitt-Blank,  
Professor am Gymnasium zu Mannheim.  
II. Theil.

**Lateinische Grammatik.**

29 Bogen. gr. 8. Geheftet.  
Preis 2 fl. 24 kr. = 1 fl. 10 Ngr. ord.,  
1 fl. 48 kr. = 1 fl. netto.

Das Erscheinen dieses Theils wurde bereits Ende 1868 von mir angezeigt, in Folge häufigen Unwohlseins des Verfassers aber leider bis jetzt verzögert.

**Lateinische Vorschule.**

Nach seiner latein. Parallelgrammatik  
bearbeitet von

Dr. J. C. Schmitt-Blank.  
Neue Ausgabe.

6 Bogen. gr. 8. Preis cart. 36 kr. = 10 Ngr. ord., 27 kr. = 7½ Ngr. netto.

Obige Grammatik zählt einschließlich der latein. Vorschule zu der bis jetzt noch sehr geringen Anzahl von latein. Grammatiken, die auf Grund der neueren Sprachwissenschaft nach historisch-rationeller Methode abgefaßt sind. Sie schließt sich der Richtung nach Curtius' griechischer Grammatik eng an und bitte ich namentlich die verehrlichen

**Sortimentshandlungen in Oesterreich,**

und alle solche, in deren Wirkungskreis Curtius' Grammatik gebraucht wird, um beste Verwendung.

Käufer des Buches ist übrigens jeder Philologe, der von den Fortschritten auf dem Gebiete der Sprachwissenschaft überhaupt Notiz nimmt.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Tob. Köppler in Mannheim.

(Abdruck eines Circulars.)

[29285.]

**Geschichte des Alterthums.**

Von

**Ferdinand Schmidt.**

Mit

Illustrationen von Georg Bleibtreu.

Vor zwei Monaten ist das obengenannte Werk in meinem Verlage erschienen. Die Kritik hat bereits in den geachteten Zeitungen und Zeitschriften ihre große freudige Anerkennung dem Werke gezollt. Man hat es allseitig ausgesprochen: Ferdinand Schmidt's Geschichte des Alterthums ist von hoher Bedeutung für die reifere Jugend, sie ist wohl das einzige populär geschriebene Geschichtswerk der Neuzeit, das unterhaltend, belehrend und anregend zugleich geschrieben ist.

Ich bitte den Buchhandel, dieses Werk nicht mit älteren vielfach veralteten Geschichtsbüchern für die reifere Jugend auf eine Stufe stellen zu wollen. In der Neuzeit leuchtet die Fackel der Wissenschaft immer tiefer hinein in die Vergangenheit. In dieser Beleuchtung gewinnt die Geschichte des Alterthums eine neue Bedeutung.

Ferd. Schmidt's Werk hat die neuesten Forschungen berücksichtigt, und es verdient in hohem Grade, daß Sie demselben Ihre besondere Aufmerksamkeit und Verwendung zu Theil werden lassen.

Wäge das Werk durch Ihre freundliche Vermittlung im deutschen Volke für Haus und Schule eine freundliche Aufnahme und nutzbare Verwendung finden!

Die Geschichte des Alterthums enthält vier Illustrationen von der Meisterhand des Prof. Georg Bleibtreu.

Der Band ist elegant ausgestattet, 33 große Octav-Bogen stark und kostet im höchst eleganten Original-Bande 2 fl. ord., eleg. brosch. 1 fl. 15 Ngr. ord.

Sie werden in jeder guten Familie, in der Wohnung des Arbeiters, wie in dem Schlosse der Reichsten und Bornehmsten Käufer für dieses Werk finden, das in Bezug auf Inhalt, Ausstattung und billigen Preis einer ungemein großen Verbreitung fähig ist. Ich darf Sie wohl auf den Ausspruch eines hochberühmten Gelehrten hinweisen, des Prof. Böckh, welcher über Ferd. Schmidt schrieb: „Seine Schriften können nicht verfehlen, einen wohlthätigen und tiefgreifenden Einfluß auf das Gemüth des heranwachsenden Geschlechts auszuüben.“ Und aus der Besprechung der Rhein. Blätter für Erziehung und Unterricht erlaube ich mir den letzten Satz Ihnen zuzurufen: „Kommt und sehet, und wenn Ihr gesehen habt, sorgt dafür, daß dem Volke jene gesunde kräftigende und veredelnde geistige Nahrung vorgelegt werde, die dieser Erzieher im großen Style zu bereiten weiß.“

Die broschirte Ausgabe sende ich à cond., die im Prachtbände gebundene Ausgabe liefere ich nur ausnahmsweise in einzelnen Exemplaren à cond., wo gleichzeitig fest oder baar verlangt wird. — Der Einband ist sehr elegant und wird die Absatzfähigkeit des Werkes noch wesentlich heben.

Firmen, welche baar oder fest 14/12 Exempl. bestellen, gewähre ich ein Inserat auf meine

Kosten. Bei Baar- oder Festbestellungen von 7/6 Exempl. vergüte ich die Hälfte der Insertionskosten.

**Preis und Bezugs-Bedingungen:**

Im Original-Prachtbände:

Preis 2 fl. ord.

Elegant broschirt:

Preis 1 fl. 15 Ngr. ord.

Baar 33½ % und 7/6 Exemplare.

In Rechnung 25 % und 7/6 Exemplare.

Einzelne Handlungen haben mir bereits durch größere Baarbestellungen auf die gebundene Ausgabe einen Beweis geliefert, wie sehr absetzfähig sie das Werk halten, und ich glaube, daß an allen Orten mit Leichtigkeit viele Exemplare des schön ausgestatteten Werkes verkauft werden können.

Ihren Bestellungen entgegengehend, zeichne  
Hochachtungsvoll

Berlin, 1. October 1870.

Albert Goldschmidt.

[29286.] Soeben erschienen im unterzeichneten Verlage:

**Scuola preparatoria  
della  
Lingua Tedesca**

per la

gioventù italiana in 20 lezioni, con  
ricapitulazioni, del tutto pratiche,  
compilate ed ordinate

dal

Professore Francesco Breisach.

8. Br. Preis 20 Ngr.

**Metodo**

per

**facilitare l'istruzione  
della  
Lingua Tedesca**

del

Professore Francesco Breisach.

8. Br. Preis 8 Ngr.

Beide Werkchen sind das Ergebnis langjähriger Erfahrungen eines praktischen Schulmannes, der glänzende Resultate mit seiner Methode erzielte. Die Art und Weise, wie der Verfasser seine Aufgabe gelöst, ist eine durchaus originelle und führt den Schüler in kurzer Zeit auf leichtem, mechanischem Wege zur Erlernung der deutschen Sprache.

Das Breisach'sche Lehrbuch wird sich durch seine praktische Brauchbarkeit bald Bahn brechen und in vielen italienischen Schulen für den ersten Unterricht im Deutschen Eingang finden, wenn Sie dasselbe Lehrern und Schulvorständen zur Ansicht vorlegen.

A cond. und fest mit 25 %, gegen baar  
33½ % und 13/12.

Triest, im October 1870.

Liter.-artif. Anstalt  
(Julius Ohswaldt).

479\*